Jeep auf den Spuren der Völkerwanderung - Rekordfahrt von Paris nach New York

Beitrag von „BlueGerbil“ vom 2. Dezember 2009 um 11:41

25.-26.11.2009: Die Verzollung

> Zitat
>
> Am gestrigen Nachmittag klarte das Wetter dann doch noch auf und der Heli flog.
> Kurz vor Einbruch der Dunkelheit wurden wir am Flughafen sofort vom Zoll in Empfang genommen und in ein Außenlager gebracht. Dort steht der Container, in dem das komplette Material nun lagert. 2 Stunden lang öffneten wir Paket um Paket, entleerten den Container in der Dunkelheit in den Schnee, verglichen Nummern der Ware und räumten schließlich alles wieder ein.
>
> Die Zöllner waren dabei sehr hilfsbereit. Klar, es dauerte anschließend noch Stunden bis auch die Papiere fertig gestellt waren, aber die russischen Zöllner hatten auch hier ihr Wort vom Freitag gehalten und alles am gleichen Tag abgefertigt. Als es 22 Uhr war und nur noch wenige Handgriffe und Unterschriften fehlten, um das Ersatzmaterial endgültig zu entzollen und offiziell in Russland einzuführen, vertagte man dies auf heute.
>
> Jetzt werden unser Kontaktmann Victor und ich alle Pakete für den Transport nach Egvekinot umpacken und dann brauchen wir nur noch eine Mitfluggelegenheit in einem der Helikopter. Mal sehen, wie es weiter geht. Jetzt bedanken wir uns erst mal bei den Zöllnern.